

WEIHNACHTEN VERBINDET.



Predigtreihe Weihnachten 2025 | www.baptisten-fn.de

THEMA: VERBUNDEN MIT HOFFNUNG – WIE AUS PESSIMISTEN HOFFENDE WERDEN (RÖMER 15,12)

Sonntag 14.12.2025 – Pastor Eduard Käfer

ZUSAMMENFASSUNG

Ohne Verbindung zu Christus leben wir Menschen ohne Gott und damit ohne echte Hoffnung. Angesichts persönlicher Erfahrungen sowie globaler Krisen werden wir leicht zu Pessimisten. Doch das braucht nicht so zu bleiben. Denn weil Jesus regiert, brauchen wir nicht zu resignieren; weil Jesus herrscht, können wir hoffen. Seine Herrschaft bedeutet Rettung von den Verfehlungen unserer Vergangenheit, Freiheit von einem schuldbeladenen Gewissen, Befreiung aus der Macht finsterner Mächte und Erlösung aus der Gewalt des Todes. Obwohl die Welt weiterhin von Chaos geprägt ist, hat Jesu Königsherrschaft bereits begonnen und wird sich endgültig vollenden, wenn er kommt, um uns vollkommen zu erlösen. Wer Jesus vertraut, wird vom verändert vom Pessimismus zu einem Menschen, der mit Hoffnung und freudiger Zuversicht leben kann.

PERSÖNLICHE FRAGEN

1. Wie leicht/schwer fällt es Dir zurzeit, auf Jesus Christus zu hoffen?
2. Was hilft Dir dabei bzw. was hindert Dich, auf Jesus zu hoffen?
3. Kennst Du aus eigener Erfahrung die Entwicklung vom Optimismus über den Realismus zum Pessimismus? Was hat diese Entwicklung maßgeblich beeinflusst?
4. Wo erlebst Du die Herrschaft Jesu in Deinem Leben?
5. Wo möchtest Du sie erleben?

Bonusfrage: Gibt es einen Unterschied zwischen Optimismus und der Hoffnung in Jesus? Wenn ja, worin könnte dieser bestehen?

ZUR UMSETZUNG

1. Was kannst Du aktiv gegen Pessimismus tun?
2. Wie viel Zeit willst Du mit Nachrichten lesen, hören, anschauen in der nächsten Woche verbringen und wie viel Zeit willst Du der Guten Nachricht widmen, um sie zu lesen, zu hören, über sie zu meditieren usw.?
3. Wie kannst Du in den nächsten Tagen in Deinem Herzen Raum schaffen für Jesus?
4. Was könnte Dir sonst noch helfen, damit Deine Hoffnung größer wird?